

Ressort: Vermischtes

Mindestens 75 Zivilisten bei Luftangriffen der irakischen Armee getötet

Bagdad, 23.07.2014, 19:36 Uhr

GDN - Seit Anfang Juni sind im Irak offenbar mindestens 75 Zivilisten durch Luftangriffe der Armee getötet worden. Nach Angaben der Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch (HRW) gab es mindestens 17 Luftangriffe auf insgesamt fünf Städte.

Bei sechs der Angriffe seien Fassbomben, die wegen ihrer besonders verheerenden Wirkung international geächtet sind, eingesetzt worden - darunter auch bei einem Angriff auf die Stadt Falludscha. Ziel der Angriffe seien Kämpfer der Gruppierung "Islamischer Staat im Irak und Syrien" (Isis) gewesen. HRW rief Regierungen, die den Irak bei seinem militärischen Vorgehen unterstützten, dazu auf, von weiteren Hilfen abzusehen, so lange es Angriffe auf Zivilisten gebe.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-38223/mindestens-75-zivilisten-bei-luftangriffen-der-irakischen-armee-getoetet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com